



Version 2013.5.100

Versionsbeschreibung





Vorwort

Sehr geehrte **IXOS** - Anwenderin, sehr geehrter **IXOS** - Anwender,

wir freuen uns, Ihnen mit der neuen Version von **IXOS** wieder eine Vielzahl von Neuerungen und Verbesserungen bereitstellen zu können.

Mit Einführung des Apothekennotdienst-Sicherstellungsgesetzes (ANSG), wird für jede abgegebene verschreibungspflichtige Fertigarzneimittel-Packung, welche zur Anwendung bei Menschen bestimmt ist, ein Betrag von 16 Cent erhoben. Dementsprechend wurde AMG / AMPreisV §3 Absatz 1 zum 01.08.2013 geändert. In IXOS wurde der Festzuschlag entsprechend angepasst.

Die Apotheken sind verpflichtet, in einer **Selbsterklärung** an den Notdienstfonds mitzuteilen, wie viele betreffende Packungen sie an Selbstzahler (auf Grünes und Privatrezept) abgegeben haben. (Die Abgaben über GKV- und Nicht-GKV-Rezept, welche Sie über Ihr Rechenzentrum abrechnen, werden vom Rechenzentrum an den Notdienstfonds gemeldet.) In Kürze wird Ihnen eine Auswertung zur Ermittlung der Packungsanzahl für das Bedrucken des Sonderbelegs zur Selbsterklärung zur Verfügung stehen. Die erste Selbsterklärung müssen Sie erst Anfang September bei Ihrem Rechenzentrum einreichen, welches die Daten an den Notdienstfonds weiterleitet.

Im Modul **Reports** steht Ihnen bereits jetzt eine Abfrage zur Verfügung, mit welcher Sie den Bescheid des Notdienstfonds hinsichtlich Ihrer Selbsterklärung und hinsichtlich der Meldung des Rechenzentrums verifizieren können.

Mit der überarbeiteten **IBV-Auswertung** erhalten Sie einen Überblick über Ihre RX-Verkaufszahlen, wobei nun Ihre gesamte Warenwirtschaft betrachtet wird.

In vielen anderen Modulen, wie der **Artikelverwaltung**, der **Warenlogistik**, der **Kontaktverwaltung**, und bei **Auswertungen** haben wir Verbesserungen der Benutzerfreundlichkeit vorgenommen, damit Sie schneller die für Sie wichtigsten Informationen zur Hand haben.

Damit Sie und Ihr Team **IXOS** optimal nutzen können, machen Sie sich bitte mit den Änderungen vertraut, die in diesem Dokument beschrieben sind. Weitere Informationen zum gesamten Funktionsumfang finden Sie einfach und schnell in der **IXOS**-Online-Hilfe, indem Sie auf das Online-Hilfe-Icon ⁽²⁾ am rechten Rand der Navigationsleiste bzw. in der Titelleiste eines Fensters klicken oder dieses berühren, oder unter '**Alt + F1 - Onlinehilfe**'. Hier können Sie sich jederzeit zu allen **IXOS**-Funktionen sowie speziell zu den Neuerungen der aktuellen Version informieren. Sollten Sie alleine nicht weiterkommen, dann erreichen Sie die **IXOS**-Service-Hotline unter **08151 / 55 09 295**, sowie den **Online-Support** unter **www.pharmatechnik.de/online-support** und direkt aus **IXOS** über das Icon ⁽²⁾ in der Titelleiste von Hauptfenstern und aus dem Menü **Büro**.

Viel Freude und Erfolg mit Ihrer neuen **IXOS**-Version wünscht Ihnen Ihr **IXOS** Team



Inhalt

1 Kasse	4
1.1 Apothekennotdienst-Sicherstellungsgesetz (ANSG): Erhöhung des Festzuschlag	IS
pro Packung um 16 Cent	4
1.2 Artikelstamm Plus V: Preisauswahl bei Fehlen eines ABDA-Preises	6
1.3 Automatische Rezeptbearbeitung durch Rezept-Scan optimiert	6
1.4 Automatischer Ausdruck eines Stornobons bei Abholungsbereinigung von bez	ahl-
ter Ware	7
2 Artikelverwaltung	8
2.1 Berechtigungsschutz für manuelle Bestands- und Statusänderung	8
2.2 UVP wird beim Etikettendruck berücksichtigt	8
3 Warenlogistik	11
3.1 Spaltenanzeige im Warenkorb konfigurieren	11
3.2 Alle Rückmeldungen des Großhandels bei MSV3-Bestellung einsehen	12
3.3 Rückkaufangebot über MSV3 senden	13
3.4 Vorgehen bei fehlerhafter Verbindung während einer MSV3-Bestellung	13
4 Kontakte	15
4.1 Druckstücke mit Heim- und Verblisterungsdaten auf Abgabebestimmung, Nor-	-
malverkäufe und Musterartikel einschränken	15
4.2 Erweiterte Kontaktsuche an Kontaktrollen angepasst	15
4.3 Tooltip der Heimzuordnung eines Kunden weist das Heim aus	17
4.4 Kontextmenü der Trefferlisten angepasst	18
4.5 Eigenschaften von mehreren PAD-gepflegten Lieferanten in Reports ändern	18
5 Reports	20
5.1 MMR: Einführung von Abfragen, Feldern und speziellen Filterungen zur ABC-Ar	าล-
lyse	20
5.2 Gliederung nach Zeiteinteilung für Monat und Kalendermonat	21
5.3 Anzeige der Anzahl je Wert für Ergebnisspalten	23
6 Reports - neue Abfragen und Felder	24
6.1 Neue vordefinierte Abfragen, Felder, spezielle Filtermöglichkeiten und Optio-	
nen der Ergebnisverarbeitung	24
7 Auswertungen	26
7.1 IBV-Auswertung überarbeitet	26
7.2 Auswertung 'Eigen- und Rezepturbedarf' jetzt nur noch als Report-Abfrage	27
7.3 Preisänderungsliste weist UVP aus	28
8 Sonstiges	29
8.1 Hinweis bei Warenbewegung mit Menge 0 in BtM-Dokumentation	29
8.2 Abfrage von dokumentationsrelevanten Daten nur bei Erfassung von Arti-	
kelpositionen	29
8.3 Virenschutz durch neuen Virenscanner	29
9 Unterstützung beim Arbeiten mit IXOS	30
9.1 Die IXOS Service-Hotline: 08151 / 55 09 295	30
9.2 Web-Portal des Online-Supports: www.pharmatechnik.de/online-support	30
9.3 Schnelle Hilfe - einfach das Hilfe-Icon oder 'Alt + F1 - Onlinehilfe' wählen	30



1 Kasse

1.1 Provide the second statement of the second stateme

Modul: Kasse, Faktura, Auswertungen, Reports **Anwendungsfall:** Verkauf von Artikeln

Neu/geändert:

Im Zusammenhang mit der Umsetzung des Gesetzes zur Förderung der Sicherstellung des Notdienstes von Apotheken (Apothekennotdienst-Sicherstellungsgesetz - ANSG) wird die Arzneimittelpreisverordnung (AMPreisV) bei der **Abgabe verschreibungspflichtiger Fer-tigarzneimittel zur Anwendung bei Menschen** nach AMG / AMPreisV §3 Absatz 1 zum 01.08.2013 angepasst.

Dabei wird der betragsmäßig angegebene Festzuschlag auf verschreibungspflichtige Fertigarzneimittel, die zur Anwendung bei Menschen bestimmt sind, um 16 Cent von gegenwärtig 8,35 Euro auf 8,51 Euro angehoben. (Der prozentuale Festzuschlag von aktuell 3 % bleibt bestehen.)

Unberührt von der Anhebung des Festzuschlages bleiben Großhandelszuschläge für Fertigarzneimittel nach § 2 der AMPreisV sowie die Preisregelung für die Abgabe von Tierarzneimitteln.

Auszug aus § 3 Absatz 1 Satz 1 der Arzneimittelpreisverordnung:

"(1) Bei der Abgabe von Fertigarzneimitteln, die zur Anwendung bei Menschen bestimmt sind, durch die Apotheken sind zur Berechnung des Apothekenabgabepreises ein Festzuschlag von 3 Prozent zuzüglich 8,35 Euro zuzüglich 16 Cent zur Förderung der Sicherstellung des Notdienstes sowie die Umsatzsteuer zu erheben."

Dieser geänderte Festzuschlag wird bei jeglicher Abgabe verschreibungspflichtiger Fertigarzneimittel zur Anwendung bei Menschen zur Preisermittlung pro Packung herangezogen. Als positionsbezogene Betriebsausgabe wird er bei Ertragsberechnungen mit berücksichtigt.

Die Apotheken sind verpflichtet, in einer **Selbsterklärung** an den Notdienstfonds mitzuteilen, wie viele Packungen (verschreibungspflichtiger Fertigarzneimittel zur Anwendung bei Menschen) sie an Selbstzahler (auf Grünes und Privatrezept) abgegeben haben. (Die Abgaben über GKV- und Nicht-GKV-Rezept, welche Sie über Ihr Rechenzentrum abrechnen, werden vom Rechenzentrum an den Notdienstfonds gemeldet.)

Um diese Selbsterklärung abgeben zu können, wird Ihnen in Kürze im Modul **Aus**wertungen eine Auswertung zur Selbsterklärung für den Notdienstfonds zur Verfügung stehen.

Die Ergebnisse können Sie auf den (vom DAV gelieferten) Sonderbeleg drucken und **unter**schrieben gemeinsam mit allen anderen Rezepten an Ihr Rechenzentrum weiterleiten. Der Sonderbeleg richtet sich nach den Vorgaben des Muster 16 Formulars; er muss immer die Sonderpharmazentralnummer 02567768 aufweisen.

Die Selbsterklärung muss jeweils monatlich am ersten Werktag des Folgemonats und damit erstmals Anfang September in den Apotheken erzeugt und abgegeben werden.



SONDERBELE	dienstfonds des DA G	Abgaben nach § 10 Absatz 3 Satz 2 ApoG Sondertemzischim/7 6 8	Apothekan-Nummer / K + 1 2 3 4 5 6 7 + 3 9 0 Faktor Anzahl 1 3 9 0	
Fonds-IK 661100310 1799999000	99999999999 9999999900	99999 Abgabemonat Beginn 01.08.13		
Kein Rezept Selbsterklärung zur Notdienstes von Ap Apothekengesetz ü IK im Abgabemona als Sachleistung at bei Menschen	Förderung der Siche otheken nach § 19 Al ber alle unter dem ob t nicht zu Lasten der (ogegebene Rx-Packun 310813	rstellung des bsatz 3 Satz 2 en angegebenen GKV oder nicht igen zur Anwendu sできpotheke	01,09,2 Hans Mi Datum und Untersc des Apothekers / de 80000 Sate Ters that us	2013 uster r Apothekerin r Apothekerin Selen Aureffend sind
			DALY No	icht- und otdienstfonds

Beispiel: Bedrucktes Musterformular eines Sonderbelegs für die Selbsterklärung

Über die Abgabe zum Notdienstfonds erhält jede Apotheke einen Bescheid, der nach der Meldung des Rechenzentrums und der Selbsterklärung aufgegliedert ist.

Mit der Report-Abfrage **Beiträge zum Notdienstfonds** in der Ergebniskategorie **Verkäufe** unter **Umsatz-/Rohertragsanalysen** können Sie diesen Bescheid des Notdienstfonds hinsichtlich Ihrer Selbsterklärung und hinsichtlich der Meldung des Rechenzentrums überprüfen.

W Unsere Empfehlung: Erstellen Sie sich im Modul **Notes** als Erinnerungshilfe einen monatlichen Serientermin, damit Sie das Abgeben der Selbsterklärung nicht versäumen.

Y	Note	s (Kale	nder /	Nachrichte	n) > Ne	euer Termii	n > Serien	ityp				-	8	@	X
Term	nine		*	Heute	Tag	Woche	Monat								
4 <u>M</u> 24	Juli : D M 25 26	2013 D F 5 27 28 2	> 5 5 19 30	٠٠	Mittwo	ch, 3. Ju	ıli 2013			1					-
1 8	2 9	leuer T	ermin												
15 22	16 : 23 :	Für	Coriont	10										L I	
29 Moin K	30 : (alor	Betr	senenty	ψ										-	_
Pielirk		Ort:	Term	in											
V Er	rb, arcia		Begir	nn: 08:00		•	Ende: 08:30)	•						
Ba	axley ouch	Beg	. .												
Ag	gee, öswi	End	Serie	nmuster			Am 1	Tag jedes	1 Mon	ate					
A	rago		- O 1	/öchentlich			Am erster	n .	Arbeitstag	• i	eden/alle 1	Monat(e	=)		
B	resol			Ionatlich					t						
H	unter anel,		S Ja	ihrlich											
B	ode, ranso														
B	ooth, ellarr		Serie	ndauer											
B	road		Begii	nn: 02.09.2	2013	•	Kein End Endet no	idatum	10 Termir	an an					
	USIC						Endet na	n:	02.04.2014	•					
															=
		Te	Se	rie							ОК	Abbred	hen		
			entfe F	rnen 4							F12	Esc			
Na Na	achr	Seri												then	
i i e	ermi L	F	5									F12	Es	c	
Chur	1	_	•	N	euer	Löschen	Bearbeiten				Termin				2
Alt				Te	rmin					50	Status	510			510
Alt		-1	F2	2	F3	F4	F5	F6	F7	F8	F9	F10	F1	L	F12



1.2 Artikelstamm Plus V: Preisauswahl bei Fehlen eines ABDA-Preises

Modul: Kasse, Faktura

Anwendungsfall: Verkauf von A+V-Artikeln

Neu/geändert:

Für den Fall, dass für einen A+V-Artikel kein **ABDA-EK** vorliegt, konnten Sie bisher bereits mit der Funktion **Artikeldetails - F10** auf die Seite **Preisgestaltung** in den Artikeldetails wechseln, um einen **Eigenen EK** einzugeben, auf welchem die A+V-Preiskalkulation aufsetzen kann.

Nun gibt es aber auch Vereinbarungen, welche auf dem Verkaufspreis basieren. Falls für A+V-Artikel kein **ABDA-VK** oder **UVP** vorliegt, dann können Sie nun genau wie im oben beschriebenen Fall einen **Eigenen VK** vorgeben und für die A+V-Preiskalkulation übernehmen.

🥩 Kasse > Artikels	stamm Plus V					5	🕘 🐼 🗙
Artikelbezeichnung	DAR	Einheit	Anbieter	Hilfsmittelnr	. PZN	Lagerort	Bestand
VENTA MULTI CARE26	SSEK SAU	1 St	MAQUET GmbH	01.24.01.10	08 000838	94	
<u>E</u> inzelverordnung	Einzelveror	rdnung		1 2 4			/
Sprechstundenbedarf	IK NU	mmer 105529457	Menge	1 Durchsc		ABDA-E	K /48,/0
Scheck <u>h</u> eft	Verträge anz	eigen Hessen				Eigener E	К
Quartalaurordauna	B	ezeichnung		gültig ab Gültig	eitsbereich	I. Bearb. Zu	Neg G K
Quartaisverordnung	Bł	K vor Ort, HES, Arz	neiliefervertrag un ()1.04.10 länders	pezifisch		G K
<u>D</u> auerverordnung							
<u>M</u> iete							
Haus <u>a</u> potheke	Gruppen-I	Nr					<u>^</u>
DS <u>P</u>	07.24.01.04	4					
	Genehmig Vor Abgab	ungspflicht de des Artikels ist bei	der Kasse eine Genehn	nigung einzuholen.			E
	Nutzungsl keine Einso	bedingung :hränkung					
	Gültigkeit Hessen	sbereich					
	Bezeichnu BKK vor O	ng rt, Hessen, Arzneiliefe	rvertrag und Hilfsmittel	liefervertrag			-
	Roname E	Berechnungsform	el			Noname Preis	i
	Gerechnu	ngsformel	VK*0,85			Abrechnungspreis	5
Strg Alt F1 F	2 F3	Nicht Beig beigetreten F4	etreten Menge	Alternat	iven Ablauf- datum F9	Artikel- details F10 F1	Übernehmen

Beispiel: Es liegt kein ABDA-VK vor

1.3 Automatische Rezeptbearbeitung durch Rezept-Scan optimiert

Modul: Kasse, Faktura

Anwendungsfall: Rezept-Scan eines BtM-Rezepts

Neu/geändert:

Die automatische Rezeptbearbeitung durch Rezept-Scan wurde insbesondere an folgenden Stellen optimiert:

 Die Erkennung des korrekten Rezepttyps bzgl. der Unterscheidung von BtM- und GKV-Rezepten wurde deutlich verbessert. Sollte dennoch in wenigen Ausnahmefällen ein anderer Rezepttyp als der des Originals erkannt werden, dann haben Sie die Möglichkeit, im Feld **Rezepttyp** den zutreffenden Rezepttyp zu selektieren. PHARMATECHNIK Die neue Welt der Apotheke



mentationsverwaltung bereits bekannt ist. Hier wird zusätzlich zum Kunden und dem Arzt auch die Eingabe der BtM-Nummer angeboten.

Beim Rezept-Scan wird bei aktiviertem Konfigurationsparameter geprüft, ob eine **BtM-Nummer** vorhanden ist und ob diese 14 Ziffern (bisheriges BtM-Rezept) bzw. 9 Ziffern (neues BtM-Rezept) enthält. Im Fehlerfall wird wie gewohnt im Fenster **Rezeptdaten prüfen** die Eingabe bzw. Korrektur der BtM-Nummer angeboten.

Diese Prüfung kann umgangen werden, indem der Konfigurationsparameter **Kunde und Arzt bei BtM-Verkauf abfragen** deaktiviert wird. Achten Sie in dem Fall auf die Abhängigkeit zur BtM-Dokumentation!

- Bei Privat- und grünen Rezepten sowie bei privaten BtM-Rezepten wird die Kostenträgerzuordnung nicht mehr angezeigt, da diese hier nicht relevant ist.
- Da mit den neuen BtM-Rezeptformularen 9-stellige (statt 14-stellige) BtM-Nummern verwendet werden, wurde die Prüfung der BtM-Nummer entsprechend erweitert.

1.4 Automatischer Ausdruck eines Stornobons bei Abholungsbereinigung von bezahlter Ware

Modul: Kasse

Anwendungsfall: Abholungsbereinigung von bezahlter Ware

Neu/geändert:

Wenn ein Kunde Nachlieferartikel bereits vollständig bezahlt hat, jedoch längere Zeit nicht abgeholt hat, können Sie die Abholung wie bisher bereinigen.

Der bereits bezahlte Betrag wird wie bisher vom **Umsatz** abgezogen und als **Einzahlung** in der Kasse behalten. Neben dem Einzahlungsbeleg mit Kennzeichnung 'Außerordentlicher Ertrag' wird nun auch ein Stornobon, welcher das negative Umsatzstorno ausweist, automatisch gedruckt.



2 Artikelverwaltung

2.1 Berechtigungsschutz für manuelle Bestands- und Statusänderung

Modul: Berechtigungsverwaltung, Artikelverwaltung

Anwendungsfall: Manuell eine Bestands- und Statusänderung ausführen **Neu/geändert:**

Wenn Sie in Ihrer Apotheke das Berechtigungskonzept zum Schutz bestimmter Funktionen umgesetzt haben, dann werden manuelle Bestands- und Statusänderungen in der **Artikelverwaltung** oder per Massendatenverarbeitung nach einer **Auswertung** bzw. in **Reports** nun auch mit den Berechtigungsrollen **Sortimentsverantwortlicher** oder **Leiter** geschützt. Das heißt, dass Mitarbeiter, welche eine manuelle Bestands- oder Statusänderung in diesen Modulen ausführen möchten, mindestens eine dieser Berechtigungsrollen im Modul **Berechtigungsverwaltung** zugewiesen haben müssen.

2.2 UVP wird beim Etikettendruck berücksichtigt

Modul: Artikelverwaltung, Preisänderungsdienst, Warenlogistik, Reports **Anwendungsfall:** Etiketten drucken

Neu/geändert:

Die Unverbindliche Preisempfehlung (UVP) findet auch beim Bedrucken von Preis-, Standortund Grundpreisetiketten Berücksichtigung. Das Vorgehen zum Ausdrucken der Etiketten bleibt unverändert.

• In der **Artikelverwaltung** werden Preise aufgrund folgender VK-Preis-Ermittlungskaskade ermittelt und aufgedruckt:

Eigener VK --> UVP --> Apo-VK

(Wenn ein Preis nicht vorhanden ist, dann wird der nächste ausgewählt und aufgedruckt.)

Etiketten drucken	?
Typ Preisetikett Anzahl 1	•
ОК	Abbrechen
F12	Esc

- In der **Warenlogistik**, dem **Preisänderungsdienst** und aus den **Reports** werden in Abhängigkeit davon, ob eigene Preise zu bevorzugen sind, aufgrund folgender VK-Preis-Ermittlungskaskaden ermittelt und aufgedruckt:
 - Option **Mit eigenen Preisen** aktiviert: **Eigener VK** --> **UVP** --> **Apo-VK**
 - Option Mit eigenen Preisen deaktiviert: UVP --> Apo-VK --> Eigener VK

(Wenn ein Preis nicht vorhanden ist, dann wird der nächste ausgewählt und aufgedruckt.)



Druckauswahl Etiketten	
Etikettentyp Typ Preisetiketten Mit eigenen Preisen	
Anzahl	
Liefermenge	
Gesamtbestand	
Feste Anzahl	
Auswahl	
Ausgewählte(r) Artikel	
C Alle gebuchten	
Nach Abgabebestimmung	
Freiwahl Sichtwahl Rezeptpflichtig	
🔘 Nur Abholungen	
Freiwahl Sichtwahl Rezeptpflichtig	
ОК	Abbrechen
F12	Esc

Beispiel: Etikettendruck in der Warenlogistik und dem Preisänderungsdienst



Beispiel: Etikettendruck aus Reports

Aus allen Modulen wird auf das **Standortetikett** auch der **Eigene EK** aufgedruckt, sofern vorhanden.

Wenn der **Eigene VK** aufgedruckt wird, wird dieser auf dem Etikett automatisch mit einem Stern * hinter der Preisangabe gekennzeichnet.



04266605	02736515	100
CLEARBLUE FERTILITAETSMONI	BCG MEDAC	
1St	TRS	5St
Wick Pharma / Procter & Gamble GmbH	Medac GmbH	
EK = 110,43 €	EK = 681,34 €	
VK = 184,00 €*	VK = 845,05 €	

Beispiel: Gedruckte **Standortetiketten** mit eigenem VK beim linken Etikett und UVP/Apo-VK beim rechten Etikett



3 Warenlogistik

3.1 Spaltenanzeige im Warenkorb konfigurieren

Modul: Warenlogistik

Anwendungsfall: Spaltenanzeige im Warenkorb konfigurieren

Neu/geändert:

Wie bereits vom Konfigurieren der Trefferlisten in Artikelverwaltung und Kontaktsuche bekannt, können Sie nun auch die Spaltenanzeige im Warenkorb konfigurieren.

Sie haben vorerst die Möglichkeit, Tabellenspalten zu entfernen oder deren Reihenfolge zu ändern, um die für Sie wichtigen Informationen schnellstmöglich im Blick zu haben. Nutzen Sie dafür beim Bearbeiten eines Warenkorbs die Funktion **Einstellungen - Alt+F12**.

Tabellenkonfiguration > Warenkorb			2
Gültig für	Aktuelle Ansicht	Konfiguration	Aktiv
XOS-Standard		IXOS-Standard	✓
diese Apotheke			
diesen Arbeitsplatz			
diesen Benutzer			
Nicht angezeigt	Angeze	i gt BedingungIcon	-
Details	Artikelb DAR Einheit NP Importk Artikelir Vertrieb PZN Menge Nara	ezeichnung (ZIcon nformationIcon IsInfoIcon	
IXOS- Standard F4 F5		ОК F12	Abbrechen Esc



3.2 Alle Rückmeldungen des Großhandels bei MSV3-Bestellung einsehen

Modul: Warenlogistik, Online-Bestellung, Verkauf, Artikelverwaltung

Anwendungsfall: Verfügbarkeit von Artikel anfragen, Artikel online oder per MSV3 bestellen **Neu/geändert:**

Bei Online-Anfragen und -Bestellungen sowie Bestellungen per MSV3 wurden bisher nur Rückmeldungen für nicht sofort lieferbare Artikel angezeigt, um die Übersichtlichkeit zu wahren.

Nun haben Sie die Möglichkeit, mit Aktivieren der Checkbox **auch lieferbare Artikel anzeigen** alle Artikel mit dem zugehörigen Rückmeldungstext anzeigen zu lassen.

Auf diese Weise erhalten Sie bspw. die Tourinformationen auch für die sofort lieferbaren Artikel. In der Spalte **Begründung** werden Sie mit dem Hinweis 'siehe Info' auf die Informationen im Detailbereich hingewiesen.

Standardmäßig werden Rückmeldungen für sofort lieferbare Positionen nicht angezeigt, um die Tabelle übersichtlich zu halten.

S.	Warenlogistik > Rückmeldunger	n								i ?	0	3	×
	Name					Bestellzeit	Liefe	rzeit	A	Art Pos	Wert		
	MSV3-Lieferant					03.07.2013 0	8:46			3	41,6	7	
Rüc	:kmeldungen								🗸 au	ch lieferba	re Artike	l anzeig	gen
	Artikelbezeichnung	DAR	Einheit	NP		PZN	Bestellt	Fehlm.	Lieferm.	Begründu	ng		
	ABSINTHIUM D12	GLO	10g	N1	۲	00000106	1	0	1	Ers.: 1			
	ABSINTHIUM D12 AplusV	GLO	10g			00003671	2	2	0	Kein Bezu	ıg		3
	ACALYPHA INDICA D 3	GLO	10g	N1	್	00000112	1	1	0	1 Nachlie	ferung		Ø
	ACALYPHA INDICA D 3 Aplus	GLO	10g			00005405	1	0	1	siehe Info	•		
	ACCU CHEK COMPACT GLUCOSE	TTR	50St	N2		00000603	1	1	0	1 Dispo m	öglich		O
	ACCU CHEK SENSOR COMF GLUE	TTR	50St	nb		01216156	1	1	0	Kein Bezu	9		•
	ALUMINA C1000	GLO	10g	N1	۳	00000170	3	2	1	Kein Bezu	ıg		2
	BAMBUSA D 1	GLO	10g	N1		00000313	1	1	0	1 Verbund	l mögli		0
	Bestand Reservierte Menge Letzte Liefermenge L	An etzter Lie	bieter DHU ferant	J-ARZN	IEIMIT	TEL		Let	ztes Liefer	datum			
	Rückmeldung												
	Liefer-Mg. 0		Tour						Lie	ferzeit m	anuell be	estellen	
	VerbMg. 0	Tour	Verb.						VerbLie	ferzeit			
	Dispo-Mg. 0	Ersa	tzPZN						Liefervo	orgabe			
Details	Defektgrund/ Fehlerinfo/ Zusatzinfo Nicht lieferba	ummer: 5; ung: UEB Ilich 1; M r 1; Kein I	Auftragsnu RIGEARTIKE ittagstour; 0 Bezug	ummer L 3.07.20	: 50; A)13 08:	uftragsart: Norma 46:14; Fehlt zurze	ıl; it		Ve Nachlie	erbund 🗹 ferung 📄 Dispo 📄			
Strg	Speichern Suchen Neu	Lösch	ien All	e	Info	Erneut	Artikel-	Drucke	n Fehlm	nenge Feh	Imenge		
Alt	F1 F2 F3	F4	marki Fl	eren 5	F6	senden F7	details F8	F9	umbu F1	uchen akze	eptieren F11	F12	2



3.3 Rückkaufangebot über MSV3 senden

Modul: Warenlogistik

Anwendungsfall: Rückkaufangebot über MSV3 senden

Neu/geändert:

Ein Rückkaufangebot an einen MSV3-Lieferanten erstellen Sie wie einen Rückkaufauftrag an einen MSV2-Lieferanten.

Wenn Sie den Rückkaufauftrag mit **Rückkauf senden - F11** an den MSV3-Lieferanten senden, so wird eine eindeutige Auftragsnummer vergeben. Diese wird Ihnen im sich öffnenden Fenster **Infotext** angezeigt.

Für Nachfragen bzgl. dieses Angebots an den Lieferanten geben Sie bitte diese Nummer an.



3.4 Vorgehen bei fehlerhafter Verbindung während einer MSV3-Bestellung

Modul: Warenlogistik

Anwendungsfall: Nachträgliche Abholung der Rückmeldung

Neu/geändert:

Wenn beim Senden einer Bestellung aufgrund eines Verbindungsfehlers zum Dienstanbieter des Lieferanten keine Rückmeldungen empfangen werden konnten, gibt es mit MSV3 die Möglichkeit, die Rückmeldungen nachträglich abzuholen. Dafür wird 30 Minuten lang im Intervall von 2 Minuten die der Bestellung eindeutig zugeordnete MSV3-ID an den Lieferanten gesendet.

IXOS gibt bei automatischer Bestellung eine Hinweismeldung über die laufende Bestellanfrage beim Lieferanten aus. Bei einer manuellen Bestellung können Sie den Sendezustand dem sich automatisch öffnenden Rückmeldungsfenster entnehmen.

Bestellen Sie in diesem nicht bestätigten Sendestatus nicht erneut beim Lieferanten, um unbeabsichtigte Mehrfachbestellungen zu vermeiden!

Je nachdem, ob die wiederholte Anfrage bzgl. einer Rückmeldung vom Großhändler erfolgreich ist, ergeben sich folgende Möglichkeiten des weiteren Vorgehens:

- Sollte der Lieferant innerhalb der 30 Minuten eine Rückmeldung zur Bestellung schicken, erscheint eine Meldung im Infocenter, die Sie über den Erfolg der Bestellung und den Erhalt von Rückmeldunegn informiert.
- Falls innerhalb der 30 Minuten keine Rückmeldung vom Lieferanten erfolgt und die Verbindung nicht zustande kommt, wird in einer Infocenter-Meldung mitgeteilt, dass IXOS



den Status der Bestellung nicht überprüfen konnte.

Nehmen Sie Kontakt zum Lieferanten auf und klären Sie bitte den Status der Bestellung. Bestellen Sie in diesem nicht bestätigten Sendestatus nicht ohne Rücksprache erneut beim Lieferanten, um unbeabsichtigte Mehrfachbestellungen zu vermeiden!

• Falls der Lieferant meldet, dass ihm die MSV3-ID nicht bekannt ist - dabei beachtet er die letzten 7 Tage ab dem aktuellen Zeitpunkt - wird die Bestellung erneut automatisch im nächsten Bestellfenster abgesetzt, weil davon ausgegangen wird, dass die Bestellung nicht angenommen wurde.



4 Kontakte

4.1 Druckstücke mit Heim- und Verblisterungsdaten auf Abgabebestimmung, Normalverkäufe und Musterartikel einschränken

Modul: Medikationsmanagement, Kontaktverwaltung

Anwendungsfall: Ausdrucken der Reichweitenliste, von Rezeptanforderungen und des Medikationsplans

Neu/geändert:

Für die Ausdrucke der Reichweitenliste, der Rezeptanforderungen und des Medikationsplans können Sie nun entscheiden, welche Medikamente bzgl. der Abgabebestimmung auf dem Ausdruck erscheinen sollen. Außerdem können Sie auch Medikamente aus Normalverkäufen und Musterartikel mit einbeziehen.

) für Kunde	Musterfrau, Doris			
🔘 für Heimeinheit	Station 1			
Zeitraum				
von	24.06.2013 • bis	08.07.2013 -		
Umfang				
Arzt				
	Verordnungen			
	GKV-Rezepte	 Privatrezepte 	grüne Rezep	te
	Normalverkäufe			
	Musterartiker			
Blisterartikel	Mit •	Blisterartikel mit	Kundenbestand	0 tand 0
bedansdosierung	WIIL •	Dauenneuikatio	in mit Kundenbes	
		tagesaktuellen I	Kundenbestand d	rucken
Ergänzender Hinweis:				
Wir bitten Sie, die Rezep	ote für oben genannte Me	dikamente an uns zu	i schicken.	
Vielen Dank für Ihre Ber	nühungen.			
L				
Als Standard speichern			ОК	Abbrechen
F1			F12	Esc

Beispiel: Rezeptanforderung mit Auswahl von Medikationen nach Abgabebestimmung

Auf Listen, die für mehrere Kunden gedruckt werden (z.B. eine Heimeinheit), d.h. auch für die Bestandsliste und den Wochenplan, sind die Kunden alphabetisch nach Nachnamen sortiert.

4.2 Erweiterte Kontaktsuche an Kontaktrollen angepasst

Modul: Kontakte

Anwendungsfall: Erweiterte Kontaktsuche durchführen Neu/geändert:

Die Erweiterte Kontaktsuche wird nun für jede Kontaktrolle angeboten, d.h. auch für Außendienstmitarbeiter, Ärzte, Praxis, Mitarbeiter, Kostenträger und Heime stehen Ihnen kontaktrollenspezifische erweiterte Suchmöglichkeiten zur Verfügung. Im Einzelnen werden für die neuen Suchmöglichkeiten folgende Suchfelder angeboten:

- Kontaktrolle Arzt
 - Fachrichtung



- Kontaktrolle Heim
 - Heimbewohner Vorname
 - Heimbewohner Name
- Kontaktrolle Mitarbeiter
 - Berufsbezeichnung
 - Pharmazeutischer Betreuer
 - Qualifikation
- Kontaktrolle **Außendienstmitarbeiter**
 - Besuchsinfo
 - Besuchstermin von und -bis (Zeitraum der Termine kann eingeschränkt werden)
- Kontaktrolle Kostenträger
 - Kassentyp
 - IK-Nummer

Erweiterte Suche)					
				Rollenspezifi	ische Details								
Name				Fachrichtur	ng								
Kontaktrolle	Arzt			<keine ang<="" th=""><th>gabe></th><th></th><th></th><th></th><th></th><th></th><th></th><th></th><th></th></keine>	gabe>								
		Constants Contra		_							1		
Kontaktdetails		Erweiterte Suche								B 🕑			
PL7 / Ort	1						Rollens	nezifische Details					
Status	Aktiv							the last sector and the sector of the sector					
Adressat		Name						Heimbewonner Name					
		Kontaktrolle	Heim			•		Heimbewohner Vorname					
Infotext		Kontoktdetaile		1	Construction Construction								
		Kontaktuetalis			Erweiterte Suche								R G
		Straße		10						Rollenspezifische Details			
		PLZ / Ort											
		Status	Aktiv		Name					Besuchstermine			
		Adressat			Kontaktrolle	Außendienstmi	tarbeiter		•	von	-	bis	-
					Kantaladatalla								
		Infotext			Kontaktdetails					Besuchsinfo			
					Straße								
					PLZ / Ort								
Eingaben					Status	Aktiv		•					
F4					Adressat								
					Infotext								
		Eineshen											
		löschen											
		F4											
					1								
					Finnahen							ОК	Abbrechen
					löschen							U.	
					F4							F12	Esc
				-					-				

Beispiele: Erweiterte Kontaktsuche für die Kontaktrollen 'Arzt', 'Heim' und 'Außendienstmitarbeiter'

Die bereits bestehenden kontaktrollenspezifischen Suchmöglichkeiten wurden optimiert und insbesondere an die entsprechenden Kontaktrollen angepasst.

Dementsprechend wurden bisher nicht vorhandene kontaktspezifische Felder aufgenommen (z.B. Kundennummer, Lieferanten IDF, Anbieternummer) und nicht relevante Felder entfernt.



veiterte Suche			
		Rollenspezifische Details	
Name		Faktura-Erlaubnis	•
Kontaktrolle	Kunde (Person)	Rechnung mit Nettopreisen	•
		Mit Kundenkarte	•
Contaktdetails		Medikationsmanagement	•
Titel		Kostenträger	-
Vorname		Hausarzt	-
Straße		Arzt	-
PLZ / Ort		Kassenstatus	•
Status	Aktiv •	Kundennummer	
Adressat			
GebDat.	• bis •		
Infotext			
ingaben			OK Abbrechen
löschen			
F4			F12 Esc

Beispiel: Erweiterte Kontaktsuche für die Kontaktrolle 'Kunde'

Eingegebene Suchkriterien bleiben solange erhalten, bis Sie entweder Eingaben löschen - F4 ausgewählt haben oder das Modul Kontakte beendet wurde.
Beim Verlassen und wieder Öffnen des Fensters Erweiterte Suche stehen Ihnen die zur

Beim Verlassen und wieder Öffnen des Fensters **Erweiterte Suche** stehen Ihnen die zuvor eingegebenen Suchkriterien weiterhin zur Verfügung.

4.3 Tooltip der Heimzuordnung eines Kunden weist das Heim aus

Modul: Kontakte, Kasse

Anwendungsfall: Tooltip der Heimzuordnung eines Kunden einsehen Neu/geändert:

Der Tooltip der Meimzuordnung eines Kunden weist sowohl in Trefferlisten der **Kontaktsuche**, in der **Kontaktauswahl** als auch an der **Kasse** das dem Kunden zugeordnete Heim aus.

So sparen Sie sich den Wechsel ins **Medikationsmanagement**, wenn Sie die Heimzuordnung des Kunden erfahren möchten.

Ort	Telefon	
Maisach	+49/(0)9937/83	Anwend
München	+49/(0)9937/95	Der Kunde ist mit folgender Heim / folgender Heimeinheit verknüpft: A Seniorenresidenz 'Miteinander'
Joditz	+49/(0)9937/19	ABTELBI

Beispiel: Trefferliste der Kontaktsuche mit Tooltip für Heimzuordnung des Kunden

I Kasse										
Normal	Strg+ Pfleg	H - Der I eheim Ro	Kunde ist öschenho	t mit folgendem Heir of	m / folgender ⊦	leimeir	nheit verknü	pft:)€	grü	ines Rp
a== 🏹	4	9 3	%							
Kunde Hei	rr Dr. ۱	Nalthe	er Apfe	elbrot, Muster	🔩 Ge	b: 04	.10.1979 ((33 J.)		
Status					1					
	N	a Be	A	rtikelbezeich	nnung		DAR	Einheit	Mg	Abg
0,00	•				-					

Beispiel: Kundeninformations-Icon im Verkauf mit Tooltip für Heimzuordnung des Kunden



4.4 Kontextmenü der Trefferlisten angepasst

Modul: Kontakte

Anwendungsfall: Funktion über Kontextmenü starten

Neu/geändert:

Das Kontextmenü der Trefferlisten in der Kontaktsuche wurde der kürzlich erfolgten Implementierung des Risikomanagements angepasst. Der ehemalige Eintrag 'CAVE-Daten' sowie dessen Tastatur-Shortcut (Tastenkombination) wurden geändert auf **Risikomanagement** mit dem Tastatur-Shortcut **Strg+Alt+I**.

I Kontakte							i 🗄 😧 🌘	o 🛛 🗙
Name * Filterkriterien			• •	€				
<u>K</u> unde	K <u>u</u> nde	∦ <u>L</u> aufkunde						
Warenlogistik	Name	Vorname	GebDatum	PLZ	Ort	Telefon		
	Aaron	Billi	Neu	A	isac	h +49/(0)9937/83		20 🕺
Arzt	Aaron	Gabrie 🔒	Infotext		inch	en +49/(0)9937/95		%
<u>H</u> eim	Abbott	Leota	Kontaktdetai	ls anzeigen	•	Stammdaten	Strg+Alt+S	۶
Kostenträger	Abdulla	Amad	Drucken		•	Spezifische Daten	Strg+Alt+D	%
<u></u>	Abdulla	Branda	11.07.1926	00587	Ta 🍣	Medikationsmanagement	Strg+Alt+M	%
<u>M</u> itarbeiter	Abdulla	Breanna	29.08.1929	00644	Cri	Risikomanagement	Strg+Alt+I	6
Filialkette	, ibdana		25.00.1525			Verkaufsdaten	Strg+Alt+V	17 E
-	Abdulla	Brittany	09.02.1939	00451	м	Zahlungsverkehr	Strg+Alt+Z	24 IS
A <u>d</u> ressbuch	Abdulla	Edelmira	18.05.1936	00880 🚺	Μί 🎇	Rabattmodelle	Strg+Alt+R	16
	Abel	Ruben	18.02.1929	00879	Dc 🖂	Anschriften	Strg+Alt+A	٠
			22.05.4040	A				

Mit Auswahl dieses Eintrags im Kontextmenü öffnen sich die Kontaktdetails für den ausgewählten Kunden auf der Seite **Risikomanagement** im ersten Reiter **Interaktion Dokumentation**.

4.5 Eigenschaften von mehreren PAD-gepflegten Lieferanten in Reports ändern

Modul: Reports

Anwendungsfall: Eigenschaften von mehreren PAD-gepflegten Lieferanten ändern **Neu/geändert:**

Eigenschaften von Lieferanten, welche Sie nicht selbst angelegt haben, sondern die mit dem Preisänderungsdienst (PAD) aktualisiert werden, können Sie nun auch in der Ergebnisverarbeitung der Reports ändern.

Erstellen Sie dazu wie gewohnt eine Abfrage über die gewünschten Lieferanten, bspw. Direkt-

lieferanten, und wählen Sie wie gewohnt die Funktion **Ergebnis verarbeiten**.

Im Fenster **Ergebnisverarbeitung für Lieferanten**, unter **Eigenschaften**, **Sendeparameter** können Sie nun auch für Direktlieferanten die Unteraufträge mit Auswahl von **Nein** deaktivieren.

Auf diese Weise ist die Konsistenz der Kontakteigenschaften einer bestimmten Kontaktgruppe gewährleistet.



Ergebnisverarbeitung für Lieferan	ten		
Suchen	٩	Sendeparameter für 6 ausgewählte Lieferanten ändern	
Buchhaltung		Intersufträge verwenden	
 Eigenschaften 			
Sendeparameter		• Nein	
		OK AI	obrechen

Da Direktlieferanten im Allgemeinen keine Unteraufträge unterstützen, sollten Sie einen solchen Auftrag auch nicht in Unteraufträge aufteilen. So vermeiden Sie, dass die Artikel in IXOS auf Unteraufträge aufgeteilt werden, die wiederum einzeln gebucht werden müssen, obwohl der Lieferant die Artikel nicht getrennt geliefert hat.



5 Reports

5.1 **MMR:** Einführung von Abfragen, Feldern und speziellen Filterungen zur ABC-Analyse

Modul: Reports, MMR-Übersicht Anwendungsfall: ABC-Analysen ausführen Neu/geändert:

In **Reports** besteht nun für MMR-Nutzer die Möglichkeit, die Wirtschaftlichkeit Ihrer Warenwirtschaft nach den Prinzipien der sogenannten ABC-Analyse zu bewerten.

Dafür stehen neue Abfragen, neue Felder und weitere Filterungen zur Verfügung.

Beispiel für ABC-Abfragen:

In der Ergebniskategorie **Apotheke/Filialen** wurde die Abfrage **ABC - Strukturierung nach Umsatz** ergänzt. Sie stellt die Analyse der Lagerstruktur nach Umsatz dar. Zweck dieser Tabelle ist es, Möglichkeiten zur Optimierung des Apothekenlagers zu erkennen. (zu Grafik B7).

• Beispiel für ABC-Felder:

In der Ergebniskategorie **Artikel** wurden neue Felder für den **Absatz**, den **Rohertrag** und den **Umsatz**, jeweils unabhängig von der MMR-Warengruppe, abhängig von der Obergruppe und abhängig von der Untergruppe und jeweils bezogen auf die letzten 12 Monate und auf die gleiche Zeitspanne im Vorjahr eingeführt.

Beispiele unter Verkauf - Packungen: ABC-Absatz (12Mon.), ABC-Absatz (MMR-OGr.) (12Mon.), ABC-Absatz (MMR-WGr.)(12Mon.VJ)

Als Werte dieser Felder stehen **A**-Artikel (bspw. Artikel mit hohem Absatz), **B**-Artikel (bspw. Artikel mit durchschnittlichem Absatz) und **C**-Artikel (bspw. Artikel mit geringem Absatz) zur Verfügung.

Beispiel für ABC-Filter:

Der weitere Filter ¹ 'Artikel-ABC-Analysen' erlaubt eine spezielle Filterung entsprechend dieser Felder.

Zitat aus dem 'Wirtschaftslexikon24.com' (http://www.wirtschaftslexikon24.com/d/abc-ana-lyse/abc-analyse.htm)

'... Die ABC-Analyse (auch Pareto-Analyse genannt) ist ein Verfahren zur Priorisierung von Aufgaben, Problemen, Produkten und Aktivitäten.

Die ABC-Analyse ist dabei eine Methode zur Entscheidungshilfe mittels Einteilung in A-Erzeugnisse (sehr wichtig), B-Erzeugnisse (wichtig) und C-Erzeugnisse (weniger wichtig).



5.2 Gliederung nach Zeiteinteilung für Monat und Kalendermonat

Modul: Reports

Anwendungsfall: Erstellen einer Abfrage mit Gliederung des Ergebnisses **Neu/geändert:**

Wie bisher können Sie summierte Ergebnisspalten nach einer Zeiteinteilung, d.h. nach einem Zeitabschnitt gliedern. Hier wurde die monatliche Gliederung präzisiert und in zwei Gliederungsmöglichkeiten aufgeteilt: nach **Monat** und nach **Kalendermonat**.

✓.	Brut	toumsatz ir	n Zeitraum: al	o 0,01€; Vor <u>o</u>	genau 4.	Jahren (2009)							×
					eld aus	der Feldliste in	diesen	Bereic	h ziehen				
		Name 🔺	Vorname 🔺	Brutto 2009	Neu	e berechnete S	Spalte			Telnr.			
	Ξ	Albrecht	Lisa	879,92	Eige	nschaften			rhausen				
	1	Breuer	Hans	280,34	Uml	benennen			rhausen				
	Ξ	Hoffmann	Maximilliane	7.884,89	Spal	te löschen			rhausen				
	E	Keller	Richard	25,26	Auff	ächern		×	Arti	kel			
	E	Krüger	Barbara	143.907,35	Gru	ppierung			Kun	den			
	E	Maier	Karl	73.549,74€			10000	Muste	e Verl	kaufspos	itionen		
	Ξ	Müller	Anja	76.111,97€			10000	Muste	e Verl	käufe		۲	
	E	Schmidt	Hannelore	882,28€		Wochenta	g		Zeit	einteilur	ng	×.	
		Schröder	Norbert	11.126,37€		Monat			rhausen				
	E	Schulze	Gisela	82.686,85€		Kalendern	nonat		rhausen				
						Quartal							
						Jahr							

Diese beiden unterscheiden sich wie folgt voneinander:

• **Monat** - Gegliedert wird nach Monaten (z.B. März, Februar, ...), beginnend mit dem jüngsten Monat des Zeitraums, für genau 12 Monate.

Diese Einteilung ist insbesondere sinnvoll für Vorjahresvergleiche, weil hier die Summen der entsprechenden Monate in derselben Zeile nebeneinander stehen (z.B. Brutto 2010 zu Brutto 2011).

Beispiel 1: Zeitraum = $2012 \rightarrow$ Es werden die Ergebnisse aller Monate, beginnend von Dezember 2012 bis Januar 2012 angezeigt.

Beispiel 2: Zeitraum = Mai 2010 - April 2012 \rightarrow Es werden die Ergebnisse aller Monate, beginnend von April bis Mai angezeigt.

Beachten Sie bei Zeiträumen, welche sich über mehr als 1 Jahr erstrecken, dass in den angezeigten Monaten die summierten Werte aus dem jeweiligen Monat in allen Jahren des Zeitraumes angezeigt werden.



Gli	ederung: + Apotheke	en/Filialen + Monat ▼ × + 🗸 Leere Glied	erungen ausblenden
		Brutto 20.05.2010 - 19.04.2012 ▲ 💌	
	 Adler Apotheke 	1.378.794,41€	
	Monat: April	87.098,11€	
	Monat: März	95.756,79€	
	Monat: Februar	88.705,80€	
	Monat: Januar	73.059,63€	
	Monat: Dezember	101.190,14€	
	Monat: November	95.508,77€	
	Monat: Oktober	95.917,28€	
	Monat: September	110.827,69€	
	Monat: August	166.575,16€	
	Monat: Juli	178.575,28€	
	Monat: Juni	162.642,77€	
	Monat: Mai	122.937,00€	

Beispiel: Auffächerung nach 'Monat' über einen 2-jährigen Zeitraum

• **Kalendermonat** - Gegliedert wird nach Monaten (mit Kalenderjahresbezug (z.B. Sep 2013, Aug 2013, ...), beginnend mit dem jüngsten Monat des Zeitraums, für genau den angegebenen Zeitraum. Die Beschränkung bzw. Ausweitung auf 12 Monate besteht nicht.

Gliederung: + Apotheken/Filial	en 🕂 Kalendermonat 🔻 🗙	+ 🗹 Leere Gliederungen ausble
	Brutto 20.05.2010 - 19.04.2012	Î
Adler Apotheke	1.378.794,41€	
Kalendermonat: Sep 2011	15.289,06€	
Kalendermonat: Aug 2011	88.521,32€	
Kalendermonat: Jul 2011	78.453,73€	
Kalendermonat: Jun 2011	71.862,08€	
Kalendermonat: Mai 2011	95.850,77€	
Kalendermonat: Apr 2011	87.098,11€	
Kalendermonat: Mär 2011	95.756,79€	
Kalendermonat: Feb 2011	88.705,80€	
Kalendermonat: Jan 2011	73.059,63€	
Kalendermonat: Dez 2010	101.190,14€	
Kalendermonat: Nov 2010	95.508,77€	
Kalendermonat: Okt 2010	95.917,28€	
Kalendermonat: Sep 2010	95.538,64€	
Kalendermonat: Aug 2010	78.053,84€	
Kalendermonat: Jul 2010	100.121,56€	
Kalendermonat: Jun 2010	90.780,69€	
	Σ 1.378.794,41€ ▼	

Beispiel: Auffächerung nach 'Kalendermonat' über einen 2-jährigen Zeitraum

Standardmäßig werden leere Gliederungen immer ausgeblendet. Alle Sortierungen in einer Spalte können mit Klick auf das 🔼 bzw. 💟 Sortierung-Icon umgekehrt werden.



Die Standardsortierung nach Quartalen erfolgt nun auch beginnend mit dem jüngsten Quartal des angegebenen Betrachtungszeitraums.

5.3 Anzeige der Anzahl je Wert für Ergebnisspalten

Modul: Reports

Anwendungsfall: Anzeige der Anzahl je Wert für Ergebnisspalten

Neu/geändert:

Die Berechnungsmöglichkeiten unterhalb von Ergebnisspalten wie bspw. die Sum-

menbildung wurde um die Möglichkeit zur Aufsplittung der Anzeige in die **Anzahl je Wert** erweitert.

So können Sie sich z.B. für die Spalte **Lagerstatus** die Anzahl von POS-, POR, Negativartikeln und Artikeln ohne Lagerstatus anzeigen lassen.

Im Tooltip wird die Bedeutung der einzelnen Werte dargestellt.



Auch für ABC-Analysen wird diese Darstellung der 'Anzahl je Wert' für die Summenbildung einer Gliederungsebene verwendet:

Gliede	rung: MMR-Obergruppe 🔺 Artikel							
	•	DAR	Pack.Gr	ABC-Ums. O.Gr. (A/B/C/Keine)	ABC-Ums. Ges. (A/B/C/Keine)	NN-Ums. 🔻 🔻	RE O.Gr. (A/B/C/Keine)	RE ((A/E
	MMR-Obergruppe: AM bes. Therapie			0/0/96/0	0/0/96/0	0,00€	0/0/96/0	0/0/
	MMR-Obergruppe: Analgetika			0/0/104/0	0/0/104/0	0,00€	0/0/104/0	0/0/
	MMR-Obergruppe: Antiallergika			0/0/38/0	0/0/38/0	0,00€	0/0/38/0	0/0/
	MMR-Obergruppe: Apothekenbedar			0/0/3/0	0/0/3/0	0,00€	0/0/3/0	0/0/
	MMR-Obergruppe: Dermatika			0/0/93/0	0/0/93/0	0,00€	0/0/93/0	0/0/
	MMR-Obergruppe: Diverse Arzneimi			0/0/15/0	0/0/15/0	0,00€	0/0/15/0	0/0/
	• MMR-Obergruppe: Erkrankungen d.			0/0/7/0	0/0/7/0	0,00€	0/0/7/0	0/0/
	MMR-Obergruppe: Erkrankungen de			0/0/25/0	0/0/25/0	0,00€	0/0/25/0	0/0/
	 MMR-Obergruppe: Erkältung 			0/0/97/0	0/0/97/0	0,00€	0/0/97/0	0/0/
	ACC akut 600 Brausetabletten (108	BTA	20 St	с	с	0,00€	С	С
	MUCOSOLVAN Retardkapseln 75 rr	REK	10 St	с	с	0,00€	с	С
	UMCKALOABO 20 mg Filmtabletter	FTA	15 St	С	с	0,00€	С	С
-	IN (CKALOADO 20 Fil-A-LI-H		00 C+	 0/0/869/0 📉	0/0/869/0 💌	Σ 0,00€ ▼	0/0/869/0 💌	0 –
 ✓ ✓ N 	eue Abfrage 🧉 Abfrage bearbeiten			×	Anzahl je Wert: A/B/C/Ohne Wert Ergebnis verarb	Artikel insgesam eiten 📲 Artikel-D	t: 869 🔻 ausge Vetails 🔀 📘	ewählt: 0



6 Reports - neue Abfragen und Felder

6.1 Neue vordefinierte Abfragen, Felder, spezielle Filtermöglichkeiten und Optionen der Ergebnisverarbeitung

Modul: Reports

Anwendungsfall: Abfragen aufrufen, bearbeiten und verarbeiten

Neu/geändert:

Im Modul **Reports** stehen Ihnen neue vordefinierte Abfragen, Felder, spezielle Filtermöglichkeiten oder Optionen der Ergebnisverarbeitung zur Verfügung.

- Ergebniskategorie Artikel
 - Lagerwert-Felder werden mit variabler Preisbasis angeboten.
 So können Sie frei wählen, ob Sie zur Lagerwert-Berechnung den Netto-VK, den Durchschnitts-EK, den ABDA-EK, den Effektiven EK oder den Eigenen EK zugrunde legen.
 - Felder unter **Gruppierung**:
 - MMR-Warengruppe

MMR-Warengruppe (Untergruppe, bzw. Obergruppe ohne Untergruppen) Die MMR-Warengruppen sind z.T. hierarchisch (2-stufig) aufgebaut, wobei es ggf. zu einer Obergruppe eine oder mehrere Untergruppen gibt. Die Zuordnung von Artikeln zu einer MMR-Warengruppe erfolgt üblicherweise gemäß der Einordnung in eine ABDA-Warengruppe.

• MMR-Obergruppe

MMR-Warengruppe (Untergruppe, bzw. Obergruppe ohne Untergruppen) Die MMR-Warengruppen sind z.T. hierarchisch (2-stufig) aufgebaut, wobei es ggf. zu einer Obergruppe eine oder mehrere Untergruppen gibt. Die Zuordnung von Artikeln zu einer MMR-Warengruppe erfolgt üblicherweise gemäß der Einordnung in eine ABDA-Warengruppe.

Beide Felder werden auch im **Beide Felder** zur Verfügung gestellt, welcher als neuer 'weiterer Filter' angeboten wird.

- Ergebniskategorie Verkäufe
 - Abfrage unter Umsatz-/Rohertragsanalysen: Beiträge zum Notdienstfonds

Mithilfe dieser Abfrage können Sie die Beiträge zum Notdienstfonds (NDF) ermitteln. Bitte wählen Sie die Verkaufsart (Selbsterklärung: Rezeptverkauf-Grün und -Privat; Meldung des RZ: Rezeptverkauf-GKV), wechseln Sie in die Positionsansicht und nutzen die Summenfunktion der Anzeigespalten für Menge und NDF-Beitrag[Pos.].

• Feld unter Positionsinformationen - Kennzahlen: Notdienstfonds-Beitrag zur Position

Höhe des Beitrags zum Apotheken-Notdienstfonds, der aufgrund der Abgabe des Artikels abgeführt wird. **PHARMATECHNIK** Die neue Welt der Apotheke

Abfrage unter Abschreibung: Eigen- und Rezepturbedarf

Diese Abfrage ersetzt die ursprüngliche Auswertung **Eigen- und Rezepturbedarf**. Das gewohnte Vorgehen, um Eigen- und Rezepturbedarf mit Anlage eines 'Pseudo'-Kunden und Abgabe der entsprechenden Artikel an diesen Kunden an der Kasse bzw. der Faktura bleibt bestehen. Sie wählen vor dem Ausführen der Abfrage lediglich den Kunden aus und wechseln dann in die Se Positionsansicht, wie in der Abfragebeschreibung erklärt wird.

Im Ergebnis werden zusätzlich Daten zum Wareneinsatz pro Position und zum Produkt aus UVP und Menge angezeigt.

MMR-Übersicht																		
Artikel	Kunden Mitarb	eiter	Lieferant	en	Anbieter War	eneingänge	e Gutsch	riften	Verkäufe	Apotheke	en/Filialen							
Suchen	م	Diese /	Abfrage ermit	telt den V	Varenwert zum Zeitpunkt	des Verkaul	fs für Artikel di	e über ein Jah	r für die Rezeptu	irherstellun	ig oder den Eigenbedarf w	erwendet werden.						
Vordefinierte A	bfragen	Wähler	n Sie als Abfra	igekriterit	um den entsprechenden K	unden, den	i sie für Rezepti	ur oder Eigenl	bedart verwende	n und wec	hseln Sie in die Positionsar	nsicht.						
- Abschreibur	ıg	Ausw	ertungsjah										erden. X x Menge A					
Eigen-/	Rezepturbedarf	Kunde	e Für Eigen	- / Reze	pturbedarf Noch au													
 Aufträge zu 	Heim																	
Erweiterte V	organgssuche		Datum	PZN	Artikelbezeichnung	DAR	Einheit N	/wSt-Satz	Abg.Meng	e[Pos.]	Wareneinsatz[Pos.]	ABDA-EK x Menge	A≡					
													200					
 Kundenbezo 	gene Auswertungen																	
 Kundenbezo Umsatz-/Ro 	ogene Auswertungen hertragsanalysen												25					
 Kundenbezo Umsatz-/Ro Verkaufssta 	ogene Auswertungen hertragsanalysen tistik																	

- Ergebniskategorie Lieferanten, Anbieter, Apotheke/Filialen
 - Felder unter Einkauf Retoure:
 - Wareneingangsbezogene Retourenmenge im Zeitraum
 - Wareneingangsbezogene Retourenpositionen im Zeitraum
 - Wareneingangsbezogene Retourenquote im Zeitraum
 - Wareneingangsbezogener Retourenwert im Zeitraum
 - Wareneingangsbezogener Retourenwert mit variabler Preisbasis im Zeitraum
 - Felder unter Einkauf Rechnung:
 - Retourenbereinigte Rechnungsmenge im Zeitraum
 - Retourenbereinigte Rechnungspositionen im Zeitraum
 - Retourenbereinigter Rechnungswert im Zeitraum
 - Retourenbereinigter Rechnungswert mit variabler Preisbasis im Zeitraum
 - Erweiterung folgender Felder um eine variable Preisbasis:
 - Wareneingangswert mit variabler Preisbasis im Zeitraum
 - Ret. Gutschriftswert mit variabler Preisbasis im Zeitraum
 - Gutschriftswert mit variabler Preisbasis im Zeitraum

Eine Auflistung aller verfügbaren Felder und aller vordefinierten Abfragen, inklusive Informationen zu weiteren Filterungen, Variablen sowie Lizensierung entnehmen Sie bitte der IXOS Online-Hilfe.



7 Auswertungen

7.1 Will IBV-Auswertung überarbeitet

Modul: Auswertungen

Anwendungsfall: IBV-Auswertung ausführen

Neu/geändert:

Mit der überarbeiteten Auswertung für den Internen Betriebsvergleich (IBV) erhalten Sie einen Überblick über Ihre Verkaufszahlen der Rezeptverkäufe über einen Monat. Dabei wird nun Ihre gesamte Warenwirtschaft betrachtet.

Diese Umstellung stellt die Konsistenz aller Auswertungsdaten Ihrer Warenwirtschaft sicher: Sowohl die Abfragen in Reports und damit verbunden im MMR (Management Report), die Anzeige der betriebswirtschaftlichen Kennzahlen im Cockpit als auch die Daten in der IBV-Auswertung basieren nun auf der gleichen Betrachtungsweise.

Konkret werden folgende Bezugswerte und Kennzahlen der IBV-Auswertung geändert:

- Die Umstellung von der alleinigen Betrachtung des Offizin-Geschäfts auf die zusätzliche Betrachtung des Backoffice-Geschäfts über Fakturavorgänge ermöglicht einen objektiven Blick auf Ihre RX-Verkäufe.
- Bei der Ermittlung des Warenbestandes werden nun bereits bezahlte Nachlieferartikel, welche im gewählten Auswertungszeitraum noch zur Abholung in der Apotheke bereitlagen, nicht mehr mit berücksichtigt. Dieser Wert repräsentiert somit den realen Bestandswert Ihrer Ware.

Für eine körperliche Zählung der gesamten Ware mit einem Bestand in der Apotheke inklusive aller Besorgungsartikel verwenden Sie bitte wie gewohnt das Modul 'Inventur'.

 Die Kundenanzahl wird aufgrund wirtschaftlicher Betrachtungen ermittelt, so dass alle Verkaufsvorgänge sowohl im Offizin als auch im Backoffice Berücksichtigung finden. Nachträgliche Bearbeitungsschritte eines Verkaufs ohne zusätzlichen Umsatz, wie bspw. Abholungs- und Kreditauflösungen ohne weiteren Zusatzverkauf, werden bei dieser Zählung der Kunden nicht betrachtet.

Als Folge dieser Überarbeitung und der damit einhergehenden Änderungen der ausgewerteten Bezugsdaten können Sie IBV-Auswertungen, welche Sie vor Auslieferung der IXOS-Version 2013.5.100 erstellt haben, mit den neuen IBV-Auswertungen (über den gleichen zurückliegenden Zeitraum) nicht mehr vergleichen.

Da alle Bezugsdaten in IXOS historisiert abgelegt werden, können Sie einen beliebigen Auswertungszeitraum in der Vergangenheit auswählen. Die Beschränkung auf Daten des vergangenen Jahres ist damit aufgehoben.

Falls Sie bzgl. der IBV-Auswertung mit einem Steuerberater zusammenarbeiten, besprechen Sie bitte mit diesem das weitere Vorgehen in Bezug auf die IBV-Auswertungen der zurückliegenden Monate, welche nun Ihre Verkaufszahlen objektiv widerspiegeln.

Sie finden die IBV-Auswertung wie gewohnt im Menü **Weise Büro** im Modul

L Auswertungen.



Nach dem Festlegen des Auswertungszeitraumes und dem Bestätigen der Aus-

wertungskriterien sehen Sie die 'Monatliche IBV-Auswertung' in der Druckvorschau, aus welcher Sie mit **Drucken - F9** den Ausdruck starten können.

Auswer	Monatliche IBV-Auswertun tungszeitraum: 01.05.2013 - 3	g Bolun, 0. 1.05.2013
Umsatzerlöse (inkl. Faktura)	Umsatz in Euro	
Privatrezepte	14.614,46	
davon PKV-RX-Arzneimittel	12.960,50	
GKV-Rezepte	103.017,92	
davon GKV-RX-Arzneimittel	102.660,77	
davon GKV-Mehrkosten	173,30	
(GKV: abzüglich Apothekenrabatt)		
Anzahl GKV-Rezepte (inkl. Faktura)	Anzahl	
Anzahl abgerechneter GKV-Rezepte	1.536	
Anzahl der Packungen (inkl. Faktura)	Anzahl	Zusätzliche Erläuterung
PKV-Arzneimittel	286	
davon PKV-RX-Arzneimittel	146	
GKV-Arzneimittel	2.664	
davon GKV-RX-Arzneimittel	2.191	
Summe verkaufte Packungen	4.610	Alle Verkaufsarten und Abgabebestimmunge
Warenbestand Monatsende	Wert in Euro	Zusätzliche Erläuterung
Bestand zu ABDA-EK	52.883,12	
Bestand zu Durchschnitts-EK	48.010,87	Nach Bestand gewichteter effektiver EK
Bestand zu Effektiver EK	48.072,47	
Bestand zu Eigener EK	48.455,77	
(Der Warenbestand ist gemindert um bereits bezahlte N welche im gewählten Auswertungszeitraum noch zur Ab	lachlieferartikel, holung in der Apotheke bereitliegen)
Kundenanzahl	Anzahl	
Kunden (wirtschaftliche Betrachtung)	2.593	
(Die wirtschaftliche Kundenanzahl ermittelt sich aus alle Ausgeschlossen werden alle nachträglichen Bearbeitun sofern diese zu keinem zusätzlichen Umsatz führen.	n Verkaufsvorgängen im Offizin und gsschritte eines abgeschlossenen V	Backoffice. erkaufs,

Beispiel: Ausdruck einer IBV-Auswertung für Juni 2013

7.2 Auswertung 'Eigen- und Rezepturbedarf' jetzt nur noch als Report-Abfrage

Modul: Reports

Anwendungsfall: Abfrage 'Eigen- und Rezepturbedarf' ausführen

Neu/geändert:

Die ursprüngliche Auswertung **Eigen- und Rezepturbedarf** wird jetzt nur noch als Report-Abfrage angeboten. Sie finden sie in der Ergebniskategorie 'Verkäufe' unter **Abschreibung**. Näheres wird im Kapitel 'Reports - neue Abfragen und Felder' beschrieben.



7.3 Preisänderungsliste weist UVP aus

Modul: Auswertungen > Preisänderungsdienst

Anwendungsfall: Auswertung Preisänderungsdienst ausführen

Neu/geändert:

In der Auswertung **Preisänderungsliste** wird nun neben dem **Apo-VK** auch die Unverbindliche Preisempfehlung (**UVP**) angezeigt, da diese bei allen Freiwahl- und teilweise bei Sichtwahlartikeln anstatt des Apo-VK als Verkaufspreis zur Verfügung steht.

Die Differenzspalte der VKs **Diff (+/-)** bezieht sich sowohl auf die UVP- als auch auf die Apo-VK-Änderung, wobei gilt:

Falls Preisänderungen sowohl beim UVP als auch beim Apo-VK vorliegen, hat die Preisänderung des UVP Vorrang.

isä	nderungsliste A <u>V</u> /R	R Artil	kel <u>R</u>	x Lagerartike	Lagerwe	ertveränderun	gen <u>E</u> lektro	nisch über	nittelte Lage	rwertverlu	ste	
D	atum des PÄD-Imports		I	Datum der PÅ	D-Aktivier	ung						
2	9.06.2013			01.07.2013								
re	isänderungsliste											
	Artikelbezeichnung	DAR	Einh.	PZN	Bestand	Apo-VK	UVP	Diff (+/-)	Apo-EK	Diff (+/-)	Eigen-VK	Eigen-EK
1	ACIDOPHILUS JURA N	PUL	150g	01554203		13,63		0,61	7,29	0,32		6,97
1	AEROXON LEBENSMITT MO		2St	07266758			4,19	4,19	3,21	0,00		3,21
1	AETHOXYSKLEROL 1%	ILO	5X2ml	01291927		23,98		0,93	11,46	0,76		9,88
t	AETHOXYSKLEROL 1% F	ILO	30ml	07277644		58,86		2,17	39,91	1,76		37,37
t	AETHOXYSKLEROL 2%	ILO	5X2ml	01291933		27,64		1,20	14,45	0,98		12,55
r.	AMBRAX	ТАВ	50St	01277494		17,75		0,86	10,08	0,49		9,31
	AUTAN FAMILY CARE SOFT	SPR	100ml	00592101			9,99	1,00	6,89	0,00		6,02
•	BABIX INHALAT N	INH	5ml	04459652	10	6,12		0,22	3,17	0,11		2,34
	BABIX INHALAT N	INH	20ml	04459675		14,02		0,35	7,62	0,29		6,09
r.	BABIX INHALAT N	INH	10ml	04459669		8,33		0,27	4,46	0,15		3,59
t	BCG MEDAC	TRS	5St	02736515		845,05		103,48	681,34	84,43		607,77
t.	BETAVERT N 16MG	TAB	100St	06064780		20,91		0,06	8,95	0,05		8,37
r.	BETAVERT N 8MG	ТАВ	20St	06064739		12,61		0,06	2,18	0,04		1,36
	BIOTIN IMPULS 5MG	ТАВ	100St	08923187		27,70		2,06	16,28	1,21		15,07
	CALLUSAN EXTRA	SCH	125ml	02732925			10,99	1,00	6,60	0,60		5,07
	CALLUSAN HYDRO	SCH	125ml	02732919			10,99	1,00	6,60	0,60		4,90
r.	CARMOL PRO ACTIVE MA9	CRE	80ml	03755555			5,90	1,29	3,54			3,01
t	CECENU	нкр	20St	08768798		747,88		67,00	602,06	54,66		557,29
t	CH ALPHA	TRA	30St	03675224			49,50	3,00	35,48	5,58		24,92
1	CLEARBLUE FERTILITAETS	TST	20St	04268751			37,75	37,75	26,99	0,00		26,99
1	CLEARBLUE FERTILITAETSM		1St	04266605			156,85	156,85	110,43	0,00	184,00	110,43
T		-	-		Bearbeiten	Kennzeichen	Petournieren	Details	Drucken	Senden	Kriterie	
1			_			ändern	terourmeren	Details	Dideken		ändern	Marki
1					F5	F6	F7	FR	FO	F10	E11	E13

Im Fenster **Auswertungskriterien > Preisänderungsdienst** für die **Preisänderungsliste** werden Ihre Vorgaben für das bereits bekannte Feld "**Ab VK-Änderung mind. +/-** bei Änderungen beider Verkaufspreise (Apo-VK als auch des UVP) berücksichtigt.



8 Sonstiges

8.1 Hinweis bei Warenbewegung mit Menge 0 in BtM-Dokumentation

Modul: Dokumentationsverwaltung

Anwendungsfall: Dokumentieren einer BtM-Warenbewegung

Neu/geändert:

Falls Sie im Modul **Dokumentationsverwaltung** manuell eine BtM-Warenbewegung dokumentieren, so erscheint nicht nur bei Warenbewegungen, welche zu einem negativen Bestand führen, sondern auch bei Warenbewegungen mit Menge 0 eine Hinweismeldung beim Verlassen des Fensters **BtM-Ab-/Zugänge**.

Das gibt Ihnen die Möglichkeit, eine ggf. fehlerhafte Eingabe zu korrigieren.



8.2 Abfrage von dokumentationsrelevanten Daten nur bei Erfassung von Artikelpositionen

Modul: Kasse, Faktura

Anwendungsfall: Erfassung von Blutprodukt- oder BtM-Artikelpositionen

Neu/geändert:

Die Abfragen zur Angabe des Kunden, des Arztes und - im Fall von Betäubungsmitteln - der BtM-Nummer werden nur beim Erfassen von Artikelpositionen geschaltet. Bei Abgaben von Betäubungsmitteln mit Sonder-PZN, Rezepturpositionen, bei Vorablieferungen und bei Testrezepten ist dies nicht der Fall.

8.3 Virenschutz durch neuen Virenscanner

Modul: IXOS

Anwendungsfall: Schutz vor Viren, Würmern und Trojanern **Neu/geändert:**

IXOS-Server, IXOS-Kassen und IXOS-Nebenarbeitsplätzen werden mit einem von **PHARMATECHNIK** mitgelieferten Virenscanner gegen Viren, Würmer und Trojaner geschützt. Die automatischen Updates der Viren-Definitionen erfolgen täglich. Der Virenscanner wird von **PHARMATECHNIK** in der IXOS-Umgebung getestet, um sicherzustellen, dass er mit der ausgelieferten IXOS-Systemumgebung hard- und softwareseitig kompatibel ist.

Grundsätzlich darf auf dem IXOS-Server, den Kassen und Nebenarbeitsplätzen neben dem von **PHARMATECHNIK** installierten Virenscanner kein weiterer Viren-/Anti-Malware-Schutz installiert werden, da viele dieser Zusatzprogramme im Zusammenspiel mit einem installierten Virenscanner Fehlfunktionen und Performanceprobleme verursachen können.



9 Unterstützung beim Arbeiten mit IXOS

9.1 Die IXOS Service-Hotline: 08151 / 55 09 295

Als **IXOS**-Anwender erreichen Sie die Service-Hotline unter der Rufnummer 08151 / 55 09 295. Damit Sie die Rufnummer jederzeit griffbereit haben, wird diese auf dem IXOS Desktop links oben - unter dem Namen Ihrer Apotheke - angezeigt.

9.2 Web-Portal des Online-Supports: www.pharmatechnik.de/online-support

Sie erhalten Hilfestellungen und Informationen, damit Ihr Anliegen schnellstmöglich geklärt werden kann. Sie finden hier die Kontaktdaten der Hotline, Formulare für Supportanfragen, Frequently Asked Questions, die IXOS-Onlinehilfe, Support-Dokumente, den Release-Plan, Informationen zu Produktschulungen sowie ein Bestellformular für Verbrauchsmaterialien. Das Web-Portal des Online-Supports können Sie direkt in IXOS jederzeit über das @ Icon in der Titelleiste von Hauptfenstern, sowie im Menü **Büro** über den Eintrag @ Online-Support erreichen.

9.3 Schnelle Hilfe - einfach das Hilfe-Icon oder 'Alt + F1 - Onlinehilfe' wählen

Die **IXOS** Onlinehilfe liefert Ihnen Beschreibungen und Informationen für alle neuen sowie häufig verwendeten Funktionen.

Wenn Sie sich z.B. beim Arbeiten nicht sicher sind, wie der aktuelle Vorgang weiter bearbeitet werden soll, wählen Sie das Hilfe-Icon 🕜 am rechten Rand der Navigationsleiste bzw. rechts in der Titelleiste von Fenstern oder Alt + F1 - Hilfe.

Die Onlinehilfe öffnet sich in einem neuen Fenster.

Sie erhalten dann automatisch Informationen zur laufenden Anwendung. In den meisten Fällen sind diese kontextsensitiv, d.h. sie beziehen sich direkt auf die Funktion, die Sie gerade verwenden.

😯 Informationen zu den Neuerungen der aktuellen Version abrufen

Sie können sich in der Onlinehilfe schnell über die neuesten Funktionen der aktuellen Version informieren. Rufen Sie zunächst mit Alt + F1 - Hilfe die Onlinehilfe auf.

Klicken Sie dann auf den Button Das ist neu



Das Hilfethema mit den aktuellen Neuerungen öffnet sich.

Sie haben hier folgende Möglichkeiten:

- Versionsbeschreibung aufrufen.
- Direkt zu den ausführlichen Beschreibungen der wichtigsten Neuerungen springen.
- Versions-Historie aufrufen. Hier finden Sie die Neuerungen der letzten Versionen und können direkt auf deren Beschreibungen zugreifen.